

Digitales Brandenburg

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

Ausgewählte Werke

J. J. Rousseau

Möbius, Paul J.

Leipzig, 1911

Inhalt.

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-8500

Inhalt.

Inhalt.

| | Seite |
|---|----------|
| Einleitung zu den ersten vier Bänden . . . | V—XIV |
| Vorwort zur neuen Ausgabe | XVII—XXI |
| Einleitung | 1—18 |
| I. Die Jugend. | |
| Die Familie Rousseau's. Geburt und Kindheit. Eigenthümlichkeiten des geschlechtlichen Lebens. Lehrlingszeit. Wechselnde Schicksale in der Jugend. Frau von Warens. Die juvenile Erschöpfungs-Krankheit | 19—59 |
| II. Das Mannesalter. | |
| Paris. Rousseau's Blasenbeschwerden. Verhältniss zu Therese Levasseur. Uebergabe der Kinder an das Findelhaus. Rousseau's schriftstellerische Thätigkeit. Diderot und Grimm. Frau von Epinay und die Eremitage. Der Bruch Rousseau's mit seinen Freunden. Montmorency. Der Herzog und die Herzogin von Luxemburg. Der Druck des Emil und Rousseau's Aufregung dabei. Rousseau's Verurtheilung | 60—106 |
| III. Die vier Briefe an Herrn von Malesherbes . . . | 107—137 |
| IV. Unglück und Beginn der Krankheit. | |
| Der Aufenthalt in Motiers. Armenische Kleidung. Le sentiment des citoyens. Die Flucht nach der Petersinsel. Die Reise nach England. Verhältniss zu Hume. Beginn der Paranoia. Leben in Wootton. Die Botanik. Die Bekenntnisse. Neue Aufregung und Flucht aus England | 138—188 |

Inhalt.

| | Seite |
|--|---------|
| V.—VIII. Die Ausbildung des Irrsinns. | |
| V. <i>Trye</i> | 189—200 |
| Der dritte Erregungszustand. Der Besuch Dupeyrou's. Allerhand Wahnvorstellungen. Abreise. | |
| VI. <i>Bourgoin</i> | 201—213 |
| Der vierte Erregungszustand. Die Angelegen- heit Thevenin. Die Ehe-Erklärung. Die ver- missten Briefe. Herr von Saint-Germain. Beruhigung. Körperliche Erkrankung. | |
| VII. <i>Monquin</i> | 214—224 |
| Botanische Studien. Brief an Therese. Die zweite Hälfte der Bekenntnisse. Formalitäten beim Briefschreiben. Wachsende Verstimm- ung. Abreise nach Paris. | |
| VIII. <i>Paris</i> | 225—238 |
| Heitere Stimmung während der Reise. Ruhiges und geselliges Leben in der Hauptstadt. Vor- lesung der Bekenntnisse. Neue Verstimmung. Zunehmende Vereinsamung. Aufgeben der Correspondenz. Botanische, musikalische, politische Thätigkeit. Die Abfassung der „Gespräche“. | |
| IX. Die Gespräche | 239—286 |
| X. Resignation und Tod. | |
| Allmählich wachsende Schwäche. Die „Träume- reien“. Häusliche Noth. Letzte Arbeiten. Erme- nonville. Der Tod. Seine Ursache. Kein Selbst- mord. — Epikrisis | 287—311 |